

Was sind invasive Arten?

Als **invasive Arten** bezeichnet man gebietsfremde Pflanzen, Tiere und Pilze, die ökologischen oder ökonomischen **Schaden** anrichten. Dies tun sie dadurch, dass sie sich in der Natur effizient ausbreiten, häufig große Bestände bilden und dadurch andere Lebewesen verdrängen. Sie haben oft weniger natürliche Feinde, sind wuchs- und vermehrungsfreudiger und haben so Vorteile gegenüber den einheimischen Arten. Dadurch kommt es zur Artenarmut. Invasive gebietsfremde Arten sind eine der größten Bedrohungen für Biodiversität und die damit verbundenen Ökosystemdienstleistungen!

Wie kann ich als Käufer helfen?

- Vor dem Kauf informieren, ob die gewünschte Art nicht-invasiv ist.
- Keine Tiere und Wasserpflanzen in Bäche, Flüsse, Teiche oder Seen aussetzen. Achtung: Samen oder vermehrungsfreudige Pflanzenstücke können auch mit Regen in Gewässer geschwemmt oder über Wasservögel verbreitet werden!
- Invasive Arten melden: Dies z.B. über die App iNaturalist oder die Webseite www.neobiota.lu.
- In der EU-Verordnung Nr.1143/2014 finden Sie wichtige Informationen zu gebietsfremden Arten.



Sonnenbarsch
(*Lepomis gibbosus*)



Chinesische Teichmuschel
(*Sinanodonta woodiana*)

Schäden durch invasive Arten – zwei Beispiele

- Dreissena-Muschelarten** vermehren sich massenhaft in Gewässern und besetzen Rohre, technische Anlagen und andere Muscheln.
- Die als Aquarienflechte bekannte **Schmalblättrige Wasserpest** vermehrt sich massenhaft in ruhigen Gewässern, so dass sie einheimische Arten verdrängt und negative Auswirkungen auf Fischerei und Teichbewirtschaftung hat.

Dreissena-Arten
(*Dreissena polymorpha* und *Dreissena rostriformis*): Besetzte einheimische Teichmuschel



Signalkrebs
(*Pacifastacus leniusculus*)

Verschiedene Wasserpestarten (z.B. *Elodea nuttallii*, *Elodea canadensis*)



Rotwangenschmuckschildkröte
(*Trachemys scripta elegans*)



Invasive aquatische Arten Information für Käufer

Nadelkraut
(*Crassula helmsii*):
Massenhafte
Vermehrung



Kontakt:
Fondation Hëllef fir d'Natur von natur&ëmwelt
Kalborner Mühle
9757 Kalborn
Luxembourg
(+352) 26 90 89 50
(+352) 26 90 81 27-1
wez@naturemwelt.lu



Administration
de la nature et des forêts
Grand-Duché de Luxembourg

Nützliche Internetseiten:
<https://emwelt.lu>
<https://neobiota.lu>